

Niederschrift

über die 40. Tagung des Hauptausschusses der Stadt Haldensleben am 30.11.2017, von 18:00 Uhr bis 19:45 Uhr

Ort: im Rathaus der Stadt Haldensleben, Markt 22, Kleiner Beratungsraum (Zimmer 123)

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Sabine Wendler – Stellv. Bürgermeisterin

Mitglieder

Herr Martin Feuckert
Herr Bernhard Hieber
Herr Ralf W. Neuzerling
Frau Roswitha Schulz
Herr Mario Schumacher
Frau Marlis Schünemann
Frau Anja Reinke – i. V. für Herrn Bodo Zeymer

von der Verwaltung

Frau Andrea Schulz
Frau Elke Engel
Frau Carola Aust
Herr Lutz Zimmermann
Frau Silvia Schöbel
Frau Diana Klimpke

Abwesend:

Mitglieder

Herr Boris Kondratjuk - entschuldigt
Herr Bodo Zeymer - entschuldigt

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschriften über die Tagungen vom 19.10.2017 und 09.11.2017

II. Nichtöffentlicher Teil

4. Grundstücksangelegenheit - Vorlage: 316-(VI.)/2017

III. Öffentlicher Teil

5. Grundsatzbeschluss zum Zentrumstraining für die Innenstadt Haldensleben - Vorlage: 133-H(VI.)/2017
6. Ernennung des Stadtwehrlleiters und des stellvertretenden Stadtwehrlleiters (zuständig für den Bereich Technik) zu Ehrenbeamten - Vorlage: 330-(VI.)/2017
7. Beschluss über die Aufwandsspaltung für die Straßenausbaubeitragsmaßnahme "Vor der Teufelsküche" in Haldensleben - Vorlage: 332-(VI.)/2017
8. Jahresabschluss 2010 der Stadt Haldensleben - Vorlage: 334-(VI.)/2017
9. Mitteilungen
10. Anfragen und Anregungen

11. Einwohnerfragestunde

IV. Nichtöffentlicher Teil

12. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschriften über die Tagungen vom 19.10.2017 und 09.11.2017
13. Grundstücksangelegenheit - Vorlage: 131-H(VI.)/2017
14. Grundstücksangelegenheit - Vorlage: 333-(VI.)/2017
15. Antrag auf Fällung von 11 Bäumen in der Gemarkung Süplingen - Vorlage: 323-(VI.)/2017
16. Antrag auf Fällung von zwei Spitzahornen, einer Eiche und eines Zuckerahorns - Vorlage: 324-(VI.)/2017
17. Personalangelegenheit - Vorlage: 335-(VI.)/2017
18. Anfragen und Anregungen
19. Mitteilungen

Öffentlicher Teil

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Wendler, stellv. Bürgermeisterin, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Frau Stadträtin Anja Reinke nimmt in Vertretung für Herrn Bodo Zeymer an der Sitzung teil. Es sind 7 Ausschussmitglieder anwesend. Der Hauptausschuss ist beschlussfähig.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Somit gilt die Tagesordnung als festgestellt.

zu TOP 3 Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschriften über die Tagungen vom 19.10.2017 und 09.11.2017

Es liegen keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschriften vom 19.10.2017 und 09.11.2017 vor. Somit gelten diese als angenommen.

**Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
1 Enthaltung**

Frau Wendler stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Frau Wendler beendet den nichtöffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Öffentlichkeit her.

Frau Marlies Schünemann betrat um 18:35 Uhr wieder den Sitzungsraum. Es sind 7 Stadträte anwesend.

Öffentlicher Teil

III. Öffentlicher Teil

zu TOP 5 Grundsatzbeschluss zum Zentrumstraining für die Innenstadt Haldensleben Vorlage: 133-H(VI.)/2017

Der Hauptausschuss der Stadt Haldensleben *beschließt einstimmig*, zur Stärkung der zentralen Funktionen der Innenstadt Maßnahmen, die sich aus dem laufenden Prozess des Zentrumstrainings Haldensleben ergeben, mit hoher Priorität umzusetzen.

Die Verwaltung wird beauftragt, personell und finanziell im Rahmen der vorgegebenen Haushalts- und Personalplanung dafür Sorge zu tragen, dass sich ergebende Projekte zusammen mit externen Partnern aus Handel, Gewerbe und Industrie umgesetzt werden können.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

zu TOP 6 Ernennung des Stadtwehrlleiters und des stellvertretenden Stadtwehrlleiters (zuständig für den Bereich Technik) zu Ehrenbeamten - Vorlage: 330-(VI.)/2017

Die Mitglieder des Hauptausschusses *empfehlen einstimmig* dem Stadtrat der Stadt Haldensleben, Herrn Frank Juhl mit Wirkung ab 07.12.2017 für die Dauer von 6 Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis als Stadtwehrlleiter der Stadt Haldensleben zu berufen.

Die Mitglieder des Hauptausschusses *empfehlen einstimmig* dem Stadtrat der Stadt Haldensleben, Herrn Paetric Görke mit Wirkung ab 07.12.2017 für die Dauer von 6 Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis als stellvertretenden Stadtwehrlleiter (zuständig für den Bereich Technik) zu berufen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen

zu TOP 7 Beschluss über die Aufwandsspaltung für die Straßenausbaubeitragsmaßnahme "Vor der Teufelsküche" in Haldensleben - Vorlage: 332-(VI.)/2017

Die Mitglieder des Hauptausschusses *empfehlen* dem Stadtrat *mehrheitlich*, die Aufwandsspaltung für die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen für die Straßenbeleuchtung in der Straße „Vor der Teufelsküche“ in Haldensleben zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme**

zu TOP 8 Jahresabschluss 2010 der Stadt Haldensleben - Vorlage: 334-(VI.)/2017

Die Mitglieder des Hauptausschusses empfehlen dem Stadtrat der Stadt Haldensleben mehrheitlich, den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2010 aufgrund des Schlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Haldensleben zum Jahresabschluss 2010 gemäß § 120 (1) des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt zu bestätigen.

Der Bürgermeisterin soll gemäß § 120 (1) des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt für das Haushaltsjahr 2010 Entlastung erteilt werden.

**Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen**

zu TOP 9 Mitteilungen

Frau Wendler informiert darüber, dass Fördermittelbescheide übergeben worden sind am 22.11.2017 für städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen Stadtbau Ost für die Fördergebiete Haldensleben „Altstadt“, Haldensleben „Süd“ sowie aus dem Städtebauförderungsprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ für die städtebauliche Gesamtmaßnahme „Haldensleben – Historischer Stadtkern“ und aus dem Städtebauförderungsprogramm „Maßnahmen der Sozialen Stadt“ für die städtebaulichen Gesamtmaßnahmen „Haldensleben – Rolandgebiet“ und „Haldensleben – Süplinger Berg“ in Höhe von insgesamt 2.325.480 Euro. Eine Aufstellung der zugrunde liegenden Einzelmaßnahmen nach Maßnahme-, Kosten-, Finanzierungs- und Zeitplänen wurden den Stadträten dazu übergeben.

Weiterhin gibt *Frau Wendler* bekannt, dass die auf dem ersten Digitalforum diskutierten Ansätze für eine digitale Agenda und die sich daraus ergebenden Aufgaben im Kreis der Fraktionsvorsitzenden und unter Beteiligung der Geschäftsführer der Stadtwerke Haldensleben, Herr Koch und der Wohnungsbaugesellschaft mbH, Herr Dr. Naumann mit dem Beratungsunternehmen I2KT konkretisiert werden sollen. Dazu lädt *Frau Wendler* am 4. Dez. 2017 um 16:00 Uhr alle Fraktionsvorsitzenden und interessierten Stadträte ein. Ziel des Beratungsunternehmens I2KT soll es sein, Haldensleben als Referenzobjekt zu etablieren.

Zur weiteren Betreuung des Haldenslebener Fahrgastschiffes teilt *Frau Wendler* mit, dass es einen neuen Betreiber gibt. Dieser kommt aus Merseburg. Er beabsichtigt, ein gebrauchtes Schiff mit einer höheren Gästekapazität für Haldensleben zu erwerben. Das Gewerbe hat er bereits in Haldensleben angemeldet.

zu TOP 10 Anfragen und Anregungen

Herr Schumacher bedankt sich bei der Verwaltung, dass so zeitnah eine Übersicht der Einzelmaßnahmen zu den übergebenen Fördermittelbescheiden erarbeitet und an die Stadträte übergeben wurde.

Herr Neuzerling sprach die Elektromobilität in Haldensleben an. Die Ladestation vor den Stadtwerken sei Außer Betrieb. *Herr Neuzerling* fragt an, ob die Stadt etwas darüber wisse.

Herr Zimmermann informiert dazu, dass der Standort der Ladestation weiter betrieben werden soll. Dass sie derzeit außer Betrieb ist, habe etwas mit dem Abrechnungssystem zu tun. Herr Koch habe sich im Zuge des Digitalforums klar positioniert, hier auch das Netz weiter ausbauen zu wollen.

Herr Neuzerling regte an, die Möglichkeit zu prüfen, im Zuge der Digitalisierung die Ampelphasen mit den Schließzeiten der Schranken zu koordinieren. Da die Stadt für die Ampelketten in der Gerikestraße nicht zuständig ist, könnte diese Anregung lediglich weitergegeben werden.

zu TOP 11 Einwohnerfragestunde

Herr Klaus-Dieter Albrecht, Gerikestraße 35, 39340 Haldensleben fragt, ob die KulturLandschaft Haldensleben – Hundisburg e. V. Jahresabschlüsse erstellt und diese durch die Stadt Haldensleben bzw. externen Rechnungsprüfern geprüft werden.

Frau Wendler teilt ihm dazu mit, dass der Verein selbstständig rechtsfähig ist. Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Haldensleben prüft die zweckgebundene Verwendung der Zuschüsse an den Verein.

Frau Wendler stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Um 19:45 schließt *Frau Wendler* die Sitzung des Hauptausschusses vom 30.11.2017.

W e n d l e r
Stellv. Bürgermeisterin

Diana Klimpke
Protokoll